

INFO

ENTGELTTARIF 22

NGG. Wir im Bäckerhandwerk Niedersachsen/Bremen



HAMBURG, 10. Mai 2022

Bäcker verzögern Verhandlungen Tarifkommission zieht die Notbremse und bricht die Verhandlungen ab.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, die Tarifverhandlungen 2022 sind gescheitert. Nach zahlreichen Verhandlungsrunden und Sondierungen gibt es keine Aussicht auf ein akzeptables Ergebnis. Eure Tarifkommission hat deshalb die Verhandlungen für gescheitert erklärt.

Gute Tarifverträge können wir nur durchsetzen, wenn ihr Gewerkschaftsmitglied seid und uns in den Verhandlungen unterstützt.

**Jetzt online
Mitglied werden!**



Bild: ©nutztreibek-Fotolia

**„7,4% Inflation!
Ohne Lohn- und Gehaltserhöhungen ist
das nicht mehr zu stemmen!“**

Warum sind die Verhandlungen gescheitert?

Die Bäcker sind durch den Mindestlohn von 12€ ab Oktober 2022 unter Druck und wollen mit uns jetzt schon für die Bezahlung ab Oktober ein völlig neues Entgeltsystem verhandeln. Wir sind dazu bereit. Das geht aber nicht von heute auf morgen. Für die Zeit bis zu einer Einigung wollen die Arbeitgeber keine Lohn- und Gehaltserhöhungen zahlen. Es soll sogenannte „Leermonate“ geben, also voraussichtlich 9 Monate keine Erhöhungen.

Die Inflation ist im April auf 7,4% geklettert. Es kann nicht sein, dass die Bäcker deshalb die Preise erhöhen, die seit Januar 2022 überfällige Lohn- und Gehaltserhöhung von den Arbeitgebern aber strikt abgelehnt wird.

Und nun?

Solange die Verhandlungen mit den Bäckerinnungen unterbrochen sind, werden wir dort, wo wir genug NGG-Mitglieder haben einzelne Bäcker auffordern betrieblich die Löhne- und Gehälter zu erhöhen.

Eure NGG-Tarifkommission: Sven Schoewe, Doreen Biffart, Melanie Fürst, Gerard Müllerke

